

und gegen Mittag eine beinahe unmerkliche Erzitterung des Bodens. — Abends zwischen 5 und 6 Uhr Detonation mit Stoss, gegen 8 $\frac{1}{4}$  Uhr schwache Detonation ohne Stoss, 9 $\frac{3}{4}$  Uhr Detonation mit Erzitterungen des Terrains und in der Nacht einige schwache Stösse. In Folge der Erschütterungen lösteten sich an diesem Tage zahlreiche Felsblöcke von der Höhe ab. Zu *Stalden* und *St. Nicolas*, wo die Beobachtungen nicht sorgfältig gemacht worden sind, hat man nur eine kleine Anzahl von Stössen bemerkt. In *Randa* fühlte man gegen 10 Uhr Abends eine schwache Oscillation des Bodens, begleitet von schwachem und dumpfen unterirdischen Geräusch.

An demselben Tage ein ziemlich heftiger Erdstoss zu *Cherchell* in Algier um 9 Uhr 50 Minuten Morgens von N nach S; auch in *Curzola* wurden während des Tages mehrere Erdstösse verspürt.

(Fortsetzung folgt.)

## Lepidopterologische Beobachtungen

von

L. Roquette.

(Schluss.)

### *Bombyx Quercus* L. (*Lasiocampa Meig.*)

Im September 1851 fand ich neun Räumchen auf jungen Saalweiden und eine auf einer Birke in unmittelbarer Nähe von *Salix Capraea* L. Sie waren alle noch klein,  $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{2}$ " lang, Kopf und Bauch graublau und ein Streifen zu beiden Seiten von derselben Farbe. Der Rücken ist im übrigen sammetschwarz, auf jedem Ringe befindet sich ein dreieckiger gelber Fleck, zu dessen Seiten sich je zwei gelbe Punkte vorfinden. Der Fleck selbst trägt drei Bürstchen, von denen die vorderste am kürzesten und zugleich am hellsten gefärbt ist. Die Raupe selbst ist mit dicken, fast wolligen Haaren bekleidet, welche an den Seiten am längsten sind, wo sie auch büschelweise stehen. An den Seiten des Kopfes stehen zwei lange starke Büschel, ein gelbes Band umschliesst den Hals, ein zweites den After. Gestalt und Habitus sind den übrigen Raupen dieser Familie analog. So lange als noch Futterkraut vorzufinden war, fütterte ich sie, liess aber bei eintretendem kalten Wetter den Blumentopf, worin ich sie aufbewahrte, im Freien stehen; zur Vorsicht hatte ich denselben halb mit Erde gefüllt und darauf eine Mooslage gelegt. Die Raupen verkrochen sich aber nicht, sondern begaben sich nur zeitweise unter